

**Amt für Berufsbildung,
Mittel- und Hochschulen**
Abteilung Berufslehren

Postfach
Kreuzackerstrasse 1
4502 Solothurn
Telefon 032 627 28 80
berufslehren@dbk.so.ch
abmh.so.ch

An die Lehrbetriebe im Beruf
Kauffrau, Kaufmann EFZ

1. Dezember 2022

KV-Reform 2023 - Informationen zu Wahlpflichtbereichen und Optionen

Sehr geehrte Berufsbildnerinnen und Berufsbildner

Die neue kaufmännische Grundbildung bietet den Lernenden verschiedene Möglichkeiten und Perspektiven im Rahmen von Wahlpflichtbereichen und Optionen. Diese bestimmen Sie als berufsbildungsverantwortliche Person zusammen mit den Lernenden und der Berufsfachschule. Aufgrund diverser Anfragen möchten wir Sie über folgende Punkte detaillierter informieren:

Wahlpflichtbereiche

Zu Beginn der Ausbildung einigen Sie sich zusammen mit der lernenden Person auf einen der folgenden Wahlpflichtbereiche:

- Wahlpflichtbereich 1: Französisch, Niveau B1 (empfohlen für den möglichen Weg in die BM2 nach der Lehre)
- Wahlpflichtbereich 2: Individuelle Projektarbeit mit Französisch auf Niveau A2 (schreiben) und B1 (sprechen).

Bei der lehrbegleitenden Berufsmaturität (BM1) kann nur der Wahlpflichtbereich 1, Französisch (Niveau B1) absolviert werden. Im 1. und 2. Lehrjahr sind für den Wahlpflichtbereich drei Lektionen vorgesehen. Der Unterricht in Französisch erfolgt zu Beginn des Schuljahres in gemeinsamen Klassen. Basierend auf den Erfahrungen im ersten Quartal und nach Anhörung der Berufsfachschule erfolgt die definitive Wahl im Oktober des 1. Lehrjahres.

Optionen

Spätestens am Ende des 2. Ausbildungsjahres einigen sich die Lehrvertragsparteien auf eine der folgenden Optionen:

- Finanzen
- Kommunikation Deutsch
- Kommunikation Englisch
- Technologie

Bei der lehrbegleitenden Berufsmaturität (BM1) kann die Option Technologie nicht gewählt werden. Im 3. Lehrjahr sind für die Option drei Lektionen pro Woche vorgesehen.

Wahlpflichtbereiche und Optionen sind voneinander unabhängig und lassen sich deshalb in Absprache unter den Lehrvertragsparteien vielfältig kombinieren. Anbei stellen wir Ihnen drei Vorschläge vor, wie eine künftige KV-Lehre aussehen könnte.

Vorschlag 1: Mit Fokus «Technologie»

Wahlpflichtbereich	Französisch (WPF 1) oder Individuelle Projektarbeit (WPF 2)
Option	Technologie (Applikationen betreuen, Daten analysieren, einfache Geschäftsprozesse automatisieren und digitalisieren)
Perspektiven nach der Lehre	u. a. Wirtschaftsinformatiker/-in, Data-Analyst/-in, Entwickler/-in; Spezialist/-in digitales Marketing; mit Französisch (Niveau B1) ist Anschluss in BM2 möglich

Vorschlag 2: Mit Fokus «Finanzen»

Wahlpflichtbereich	Französisch (WPF 1)
Option	Finanzen
Perspektiven nach der Lehre	Rechnungsführer/-in, Controller/-in BM2-Anschluss ist nach dem EFZ-Abschluss möglich

Vorschlag 3: Mit Fokus «Kommunikation»

Wahlpflichtbereich	Französisch (WPF 1) oder individuelle Projektarbeit (WPF 2)
Option	Kommunikation Landessprache Deutsch oder Fremdsprache Englisch
Perspektiven nach der Lehre	u. a. Spezialist/-in Beratung und Verkauf oder Kommunikation, E-Commerce oder Human Resources; mit Französisch (Niveau B1) ist Anschluss in BM2 möglich

KV-Lehre mit Berufsmaturität

In drei Jahren an die Fachhochschule? Mit der lehrbegleitenden Berufsmaturität (BM1) ist dies weiterhin möglich - der/die Lernende erhält mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis EFZ auch den Berufsmaturitätsausweis. Dieser ermöglicht die Zulassung zu einem Fachhochschulstudium in Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik oder Informatik. Mit der entsprechenden Fachvorbereitung (Vorkurs) ist auch der Zugang zu anderen Hochschul-Studiengängen möglich, u. a. zum Fachbereich Gesundheit oder an eine Pädagogische Hochschule. Wer die KV-Lehre mit der lehrbegleitenden BM1 absolviert, belegt wie erwähnt den Wahlpflichtbereich 1, Französisch Niveau B1 und eine der drei Optionen Finanzen, Kommunikation Deutsch oder Kommunikation Englisch. Die Option Technologie ist in Zusammenhang mit der BM1 nicht möglich.

Mit der Berufsmaturität 2 (BM2) wird die Fachhochschulreife nach der Lehre erworben – in einer Vollzeit- oder in einer berufsbegleitenden Ausbildung (danach bestehen dieselben Möglichkeiten wie bei der BM1). Damit der direkte Einstieg in die BM2 möglich ist, wird empfohlen, den Wahlpflichtbereich 1, also Französisch B1, zu wählen, um das angestrebte Sprachniveau schon während der Lehre zu erreichen.

Es ist uns wichtig, Sie neben unseren laufenden Informationsveranstaltungen regelmässig über die Reform zu informieren – besuchen Sie dafür die Webseiten der Kaufmännischen Berufsfachschulen <https://bbzsogr.so.ch/> und <https://bbzolgen.so.ch/kbs/>.

Freundliche Grüsse

Ruedi Zimmerli
Leiter Berufslehren

Marianne Bläsi
Berufsinspektorin

Bernhard Beutler
Projektleiter KV-Reform 2023



